

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	<b>11</b>
<b>I. Behinderung eines Kindes – Belastung und Ressourcen</b>	
<b>1 Belastungserleben von Eltern</b> .....	<b>17</b>
1.1 Diagnose einer dauerhaften Behinderung – ein potenzielles Trauma ...	17
1.2 Herausforderungen für den familiären Alltag .....	25
1.3 Verlauf des Belastungserlebens .....	28
1.4 Kompetenz- und Verhaltensmerkmale des Kindes .....	31
<b>2 Ressourcen für das Gelingen des Anpassungsprozesses</b> .....	<b>34</b>
2.1 Zufriedenheit mit der familiären Lebensqualität .....	35
2.2 Erlebte soziale Unterstützung .....	37
2.3 Individuelle Bewältigungsstrategien .....	39
2.4 Bewertung der Behinderung .....	41
<b>3 Behinderungen – Gemeinsamkeiten und Unterschiede im familiären Erleben</b> .....	<b>44</b>
3.1 Cerebralparese .....	44
3.2 Hörschädigung .....	48
3.3 Sehbehinderung und Blindheit .....	51
3.4 Down-Syndrom .....	54
3.5 Kinder mit seltenen genetischen Syndromen .....	63
3.6 Autismus-Spektrum-Störung .....	66
3.7 Schwere und mehrfache Behinderung .....	69
3.8 Sehr unreife Geburt .....	76
3.9 Fazit .....	78
<b>4 Diagnostik und familienorientierte Interventionen</b> .....	<b>79</b>
4.1 Exploration des Belastungserlebens im Gespräch .....	80
4.2 Fragebögen zu Belastungserleben und Bewältigung .....	85
4.3 Familienorientierte Beratungsgespräche .....	89

4.4	Umgang mit Stress und Beachtung eigener Bedürfnisse .....	92
4.5	Förderung der Erziehungskompetenz .....	94
4.6	Kombinierte Unterstützungsangebote .....	98
4.7	Rolle von Eltern-Selbsthilfegruppen .....	99
4.8	Vermittlung von sozialrechtlichen Hilfen .....	103

**II. Väter – Geschwister – Großeltern: Sichtweisen und Bedürfnisse**

<b>5</b>	<b>Belastungserleben und Bedürfnisse von Vätern .....</b>	<b>111</b>
5.1	Erleben der Diagnosemitteilung .....	112
5.2	Auseinandersetzung mit der Behinderung .....	113
5.3	Auswirkungen auf die Partnerschaft .....	120
5.4	Beteiligung der Väter an Betreuung und Förderung .....	121
5.5	Beratung von Vätern in der Praxis .....	125
<b>6</b>	<b>Belastung und Beratungsaufgaben bei Geschwistern .....</b>	<b>129</b>
6.1	Risiken für die sozial-emotionale Entwicklung .....	129
6.2	Qualität der Beziehung .....	133
6.3	Auswirkungen auf das psychische Wohlbefinden .....	135
6.4	Positive Auswirkungen auf die eigene Entwicklung .....	140
6.5	Unterstützung von Geschwistern in der Praxis .....	142
<b>7</b>	<b>Großeltern als Unterstützung .....</b>	<b>148</b>
7.1	Emotionale Reaktionen auf die Diagnose .....	149
7.2	Möglichkeiten der Unterstützung für die Familie .....	150
7.3	Voraussetzungen für eine gelingende Unterstützung .....	152
7.4	Erleben der Unterstützung aus der Sicht der Eltern .....	154
7.5	Einbeziehung von Großeltern in die Beratung .....	155

**III. Familien in besonderen Lebenssituationen**

<b>8</b>	<b>Familien mit zusätzlichen sozialen Belastungen .....</b>	<b>161</b>
8.1	Familien in Armutslagen .....	162
8.2	Alleinerziehende Eltern .....	166
8.3	Eltern mit psychischen Erkrankungen .....	170
8.4	Eltern mit Alkohol- oder Drogenabhängigkeit .....	172
8.5	Beziehungsaufbau zu schwer erreichbaren Familien .....	175
8.6	Förderung der elterlichen Reflexionsfähigkeit .....	178
8.7	Mobilisierung sozialer Unterstützung .....	179
<b>9</b>	<b>Familien mit Migrationshintergrund .....</b>	<b>182</b>
9.1	Familienstrukturen und Erziehungshaltungen .....	183

9.2	Wahrnehmung von Behinderungen .....	186
9.3	Zugang zu Unterstützungsangeboten .....	188
9.4	Herausforderungen für die Fachkräfte in der Praxis der Beratung .....	191
<b>10</b>	<b>Kinder mit Behinderungen in Pflegefamilien .....</b>	<b>196</b>
10.1	Verlauf von Pflegeverhältnissen .....	197
10.2	Herausforderungen für Pflegefamilien .....	200
10.3	Pflegekinder mit einer Fetalen Alkohol-Störung (FASD) .....	204
10.4	Unterstützung von Pflegeeltern in der Praxis .....	206
	<b>Schlusswort .....</b>	<b>209</b>
	<b>Literatur .....</b>	<b>211</b>